

Stellenausschreibung

Der Eigenbetrieb Jobcenter Salzlandkreis ist an den Standorten Aschersleben, Bernburg, Schönebeck und Staßfurt vertreten und sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Sachbearbeiter Service (m/w/d)

zur befristeten Einstellung für 12 Monate (Teilzeit/Vollzeit).

Aufgaben:

- Allgemeine Kundenberatung
 - Informationen und Beratung zu verschiedenen Anliegen der Antragsteller und Leistungsberechtigten sowie zum Leistungsspektrum anhand der gesetzlichen Grundlagen
 - Ausgabe und Annahme von Anträgen
 - Erfassung der Stammdaten und Dokumentation der Beratung im Fachprogramm und in der elektronischen Akte
- Registratur
 - Bearbeitung der Eingangspost

Anforderungsprofil:

- Berufsabschluss als Verwaltungsfachangestellter, Beschäftigtenlehrgang I, Fachangestellter für Arbeitsmarktdienstleistungen, Justiz-, Notar-, Rechtsanwalts-, Sozialversicherungsfachangestellter, Fachangestellter für Bürokommunikation, Kaufmann für Büromanagement oder alternativ vergleichbarer Berufsabschluss bzw. einschlägige Berufserfahrung (mind. 12 Monate) im o. g. Aufgabengebiet
- Fachkenntnisse im SGB II und in den übrigen Sozialgesetzgebungen und damit im Zusammenhang stehender sowie angrenzender Rechtsnormen
- EDV-Kenntnisse, Office-Anwendungen
- Service-/Kundenorientierung
- Teamfähigkeit, Konfliktfähigkeit
- Organisationsfähigkeit

Wir bieten Ihnen einen Arbeitsplatz in einem interessanten und vielseitigen Aufgabengebiet mit folgenden Rahmenbedingungen und Vorteilen:

- Vergütung nach Entgeltgruppe E 6 TVöD-V (VKA)
- Urlaubsanspruch von 30 Arbeitstagen pro Kalenderjahr
- flexibles Arbeitsmodell (gleitende Arbeitszeit und anteiliges mobiles Arbeiten)

- umfassende Einarbeitung sowie aufgabenbezogene Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Jahressonderzahlung
- leistungsorientierte Bezahlung
- betriebliche Altersvorsorge (KVSA)
- vermögenswirksame Leistungen.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Frau Stock (03471 6843071).

Bei Interesse richten Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse und/oder Zertifikate, die die geforderte Qualifikation nachweisen) bitte bis zum **11.02.2024** per E-Mail (als **PDF-Dokument** in einer Datei) an bewerbung@jc.kreis-slk.de.

Bitte geben Sie die Stellenausschreibungsnummer **02/2024** in Ihrer Bewerbung an.

Hinweise:

Unvollständige bzw. nicht aussagefähige Bewerbungsunterlagen werden in das Auswahlverfahren nicht einbezogen.

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen bitten wir um die Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Eingangsbestätigungen werden nicht erstellt.

Das Hinweisblatt zur Datenerhebung nach Art.13 EU-DSGVO ist der Stellenausschreibung als Anlage angefügt.

Anlage zur Stellenausschreibung „Sachbearbeiter Service (m/w/d)“

Hinweisblatt zur Datenverarbeitung nach Art. 13 EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) im Rahmen eines Stellenausschreibungsverfahrens

Angaben zum Verantwortlichen und Datenschutzbeauftragten

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie ggf. seines Vertreters

Jobcenter Salzlandkreis
Herr Holz
Betriebsleiter
Mozartstraße 1
06406 Bernburg (Saale)

Telefon 03471/ 684-3001
E-Mail: jc@jc.kreis-slk.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Jobcenter Salzlandkreis
Behördlicher Datenschutzbeauftragter
Mozartstraße 1
06406 Bernburg (Saale)

Telefon: 03471/ 684-3005
E-Mail: datenschutz@jc.kreis-slk.de

Angaben zur Verarbeitung

3. Kontaktdaten der verarbeitenden Stelle

Jobcenter Salzlandkreis
SG Personal
Mozartstraße 1
06406 Bernburg (Saale)

Telefon: 03471/ 684-3071
E-Mail: dstock@jc.kreis-slk.de

4. Zwecke der Verarbeitungen / der Verarbeitungstätigkeit :

- Durchführung eines Stellenausschreibungsverfahrens

5. Rechtsgrundlage der Verarbeitungen

- Art. 6 Abs. 1b und 1c DSGVO i. V. m. § 26 Abs. 1 BDSG-neu
- Bei Informationen über eine Schwerbehinderung ggf. zusätzlich Art. 6 Abs. 1c, Art. 9 Abs. 2b DSGVO i. V. m. § 164 SGB IX

6. wenn die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 f beruht: berechtigtes Interesse des Verantwortlichen

- trifft nicht zu

7. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

- Die Erhebung und Verarbeitung der Daten erfolgt durch das Sachgebiet Personal des Jobcenters Salzlandkreis.
- Eine Weitergabe erfolgt im Rahmen des internen Beteiligungsverfahrens an den Abteilungsleiter Leistungsgewährung/Service, den Personalrat und die Schwerbehindertenvertretung.
- Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

8. Absicht der Übermittlung in ein Drittland / an eine internationale Organisation sowie das Vorhandensein oder Fehlen eines Angemessenheitsbeschlusses der Kommission

- nein

9. Dauer der Datenspeicherung

- Die Daten werden automatisch spätestens 3 Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens zurückgesandt oder datenschutzgerecht vernichtet, soweit nicht rechtliche Bestimmungen entgegenstehen, die eine Beweisführung erforderlich machen.

10. Mögliche Folgen bei Nichtbereitstellung personenbezogener Daten, wenn die Bereitstellung gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich ist

- Die Bereitstellung Ihrer gemäß Anforderungsprofil der jeweiligen Ausschreibung erforderlichen Daten ist für die Einbeziehung Ihrer Bewerbung in das Auswahlverfahren zwingend erforderlich. Unvollständige oder nicht aussagekräftige Bewerbungsunterlagen führen zum Ausschluss vom Stellenausschreibungsverfahren.

11. Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling (Art. 22)

- nein

Nach der EU Datenschutz-Grundverordnung haben Sie nachfolgende Rechte:

- Auskunftsrecht (Art. 15 EU-DSGVO)
- Rechte auf Berichtigung (Art. 16 EU-DSGVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 EU-DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung und Datenübertragbarkeit (Art. 18 EU DSGVO)
- Widerspruchsrecht (Art. 21 EU-DSGVO)
- das Recht, nicht einer automatisierten Einzelentscheidung unterworfen zu sein (Art. 22 EU-DSGVO)
- Recht auf Widerruf einer Einwilligung (bei Verarbeitung mit Art. 6 Abs. 1 a) o. Art. 9 Abs. 2 a)
- Beschwerderecht gegenüber einer Aufsichtsbehörde

